

# ÖSTERREICHISCHES TEXTIL-FORSCHUNGSMINISTERIUM

Staatlich autorisierte Prüfanstalt für Textilien

A-1050 Wien, Spengergasse 20 • Tel.: 0222/55 25 43-0 • Telefax 55 25 43-10 • Telex 136750

## GUTACHTEN

Nr. ~~22.674~~

Antragsteller: **FRANZ TÜCHLER Gesellschaft mbH**

Abelegasse 10  
A - 1160 Wien

Antrag vom: 1992-06-24

Zeichen: --

Eingegangen am: 1992-06-25

Prüfgut: Gewebemuster  
ca. 2 lfm

Eingegangen am: 1992-06-25

Bezeichnung des  
Prüfmusters: "BW-Schleiernessel"

Inhalt des Antrages:

Prüfung der Luftdurchlässigkeit,  
des Wasserrückhaltevermögens  
und des Brandverhaltens.

## 1. BEFUND UND GUTACHTEN

### 1.1 Beschreibung des Prüfmusters

Bei dem übergebenen Prüfmuster handelt es sich um ein schütter eingestelltes Flachgewebe.

Die orientierenden Konstruktionsdaten sind nachfolgend aufgelistet:

Flächengewicht:	82 g/m <sup>2</sup>
Kettdichte:	216 Fd/10 cm
Schußdichte:	136 Fd/10 cm
Material	Baumwolle

Ein plombiertes Demonstrationsmuster liegt dem Gutachten bei.

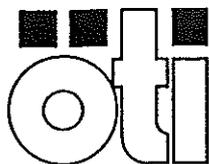
### 1.2 Durchgeführte Prüfungen

Vorbemerkung: Laut Angabe des Antragstellers wird das vorliegende Gewebe als Plafond eines Messestandes verwendet.

#### 1.2.1 Prüfung des Wasserrückhaltevermögens:

Zur Prüfung des Wasserrückhaltevermögens wurde der Spray-Test gemäß ISO 4920 mit und ohne Abdeckung durch das Prüfgewebe durchgeführt. Das Prinzip des Prüfverfahrens liegt darin, daß 250 ml Wasser über eine Brausedüse auf die Prüfprobe fließen.

Für den vorliegenden Versuch wurde die Durchflußzeit ohne Prüfgewebe und mit Abdeckung der Brausedüse durch das Prüfgewebe bestimmt.



P r ü f u n g s e r g e b n i s s e :

mittlere Durchflußzeit ohne Abdeckung	23,0 sec.
mit Abdeckung durch das Prüfgewebe	26,6 sec.
Durchflußverzögerung	3,6 sec.

B e u r t e i l u n g :

Aufgrund der Ergebnisse der durchgeführten Prüfung kann ausgesagt werden, daß das Prüfgewebe keine nennenswerte Verzögerung eines Wasserdurchlaufes bewirkt.

Das vorliegende Prüfmuster kann als wasserdurchlässig bezeichnet werden.

1.2.2 Prüfung der Luftdurchlässigkeit:

Die Prüfung der Luftdurchlässigkeit erfolgte gemäß DIN 53 887 mittels Luftvolumsmessung.

P r ü f u n g s e r g e b n i s s :

mittlere Luftdurchlässigkeit 1031 l/min . dm<sup>2</sup>

B e u r t e i l u n g :

Das Prüfmuster kann als luftdurchlässig bezeichnet werden.

Detaillierte Prüfungsbedingungen und Prüfungsergebnisse können der Beilage 1 entnommen werden.

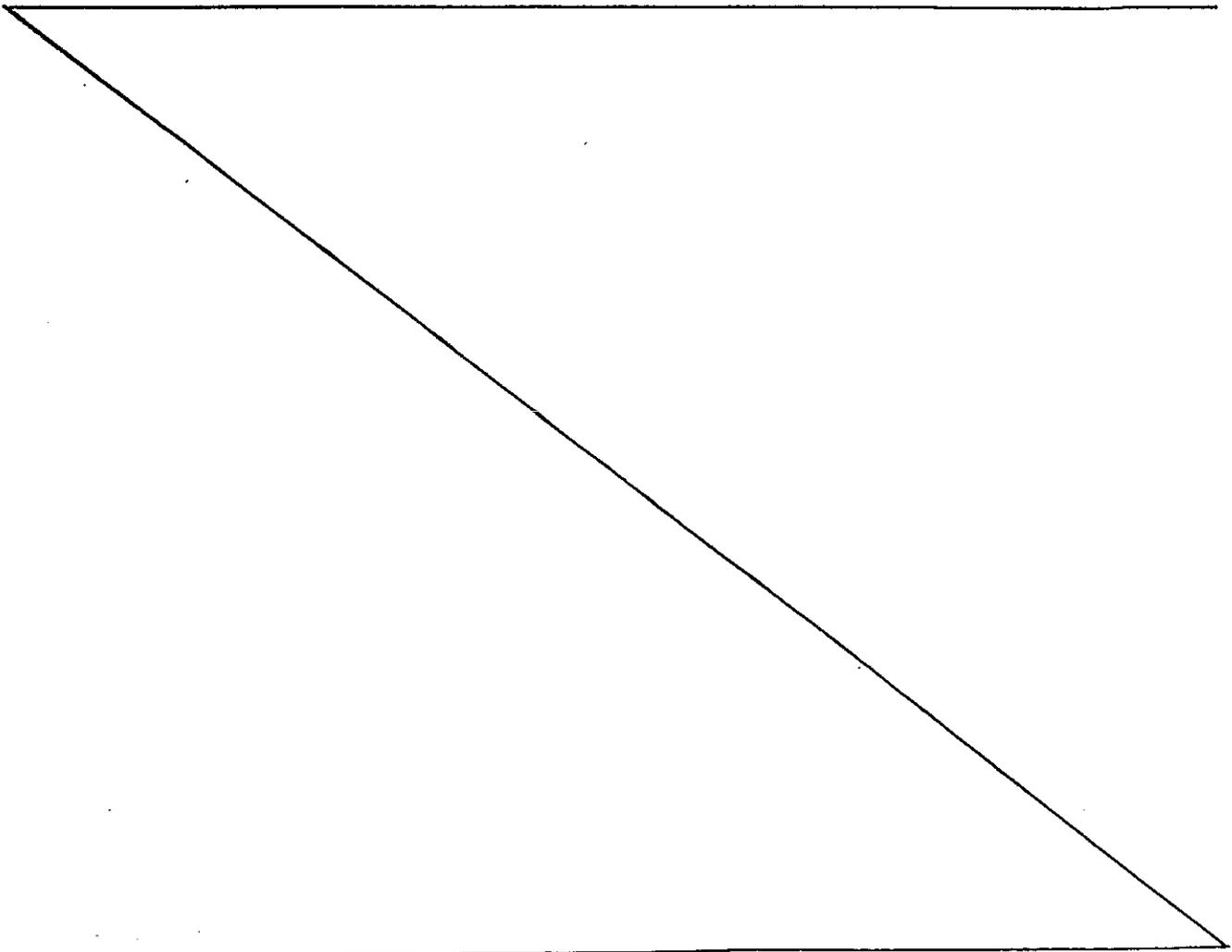
1.2.3 Prüfung des Brandverhaltens:

Die Prüfung der Brennbarkeitsklasse, der Qualmbildungsklasse und der Tropfenbildungsklasse erfolgte gemäß ÖNORM B 3800, Teil 1.

P r ü f u n g s e r g e b n i s s e :

- B 1 - schwerbrennbar
- TR 1 - nicht tropfend
- Q 1 - schwachqualmend

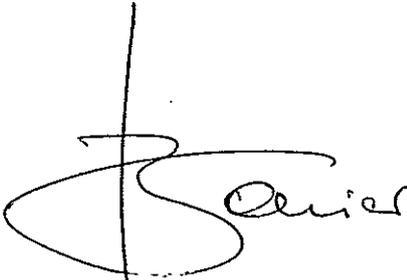
Detaillierte Prüfungsbedingungen und Prüfungsergebnisse können den Beilagen 2 bis 4 entnommen werden.



Dieses Gutachten besteht aus den Beilagen:

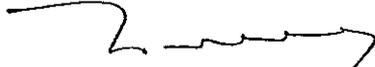
- Beilage 1: Bestimmung der Luftdurchlässigkeit
- Beilage 2: Bestimmung der Schwerbrennbarkeit
- Beilage 3: Bestimmung der Tropfenbildung
- Beilage 4: Bestimmung der Qualmbildung

Dieses Gutachten besteht aus Deckblatt, Rückblatt, sieben Blättern und einem plombierten Demonstrationsmuster.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Quier', written over a vertical line that extends from the top of the page down to the signature.

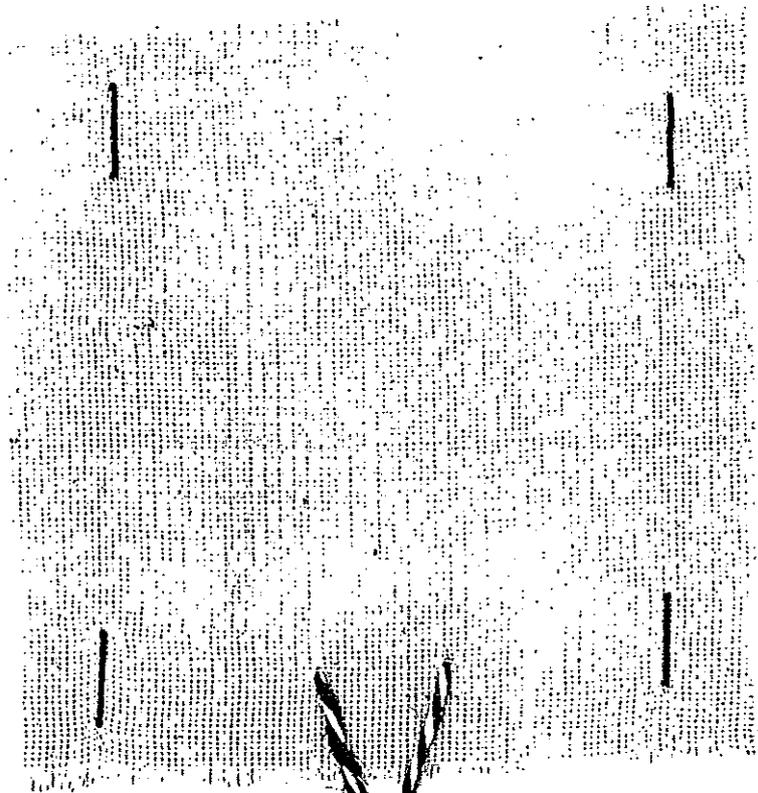
Prüfer

Wien, 1992-07-06/Sch

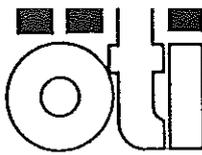
A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Herzog', written over a horizontal line that extends from the left side of the page towards the signature.

Baurat h. c.  
Prof. Dipl.-Ing. Wilhelm Herzog  
Leiter des Institutes

BW-Schleimnessel



Osterreichisches  
Textil-Forschungsinstitut  
Staatl. autorisierte Prüfungsanstalt f. Textilien  
A-1050 Wien, Spengergasse 20, Tel. (0222) 55 75 43



Gutachten 22 674

Beilage 1

P R Ü F U N G S B E R I C H T  
über die  
Bestimmung der Luftdurchlässigkeit

Bezeichnung des Prüfmusters  
durch den Antragsteller: "BW-Schleiernessel"

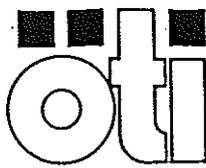
P r ü f u n g s b e d i n g u n g e n :

Prüfungsdurchführung gemäß DIN 53 887

Art des Prüfmusters:	Gewebe
Meßverfahren:	Luftvolumsmessung
Prüffläche:	20 cm <sup>2</sup>
Unterdruck:	1 mbar
Prüfdauer:	5 Minuten
Anzahl der Messungen:	5

P r ü f u n g s e r g e b n i s s :

mittlere Luftdurchlässigkeit	1031	l/min.dm <sup>2</sup>
Variationskoeffizient	0,4	%
Vertrauensbereich des Mittelwertes (S = 95 %) absolute Weite ±	6	l/min.dm <sup>2</sup>



Gutachten 22 674

Beilage 2

P R Ü F U N G S B E R I C H T  
über die  
Bestimmung der Schwerbrennbarkeit

Bezeichnung des Prüfmusters  
durch den Antragsteller: "BW-Schleiernessel"

P r ü f u n g s b e d i n g u n g e n :

Prüfungsdurchführung gemäß ÖNORM B 3800 Teil 1 Abschnitt 4.2.2

Abweichung von der Norm: keine

P r ü f u n g s e r g e b n i s :

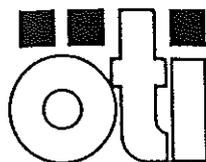
Beurteilungskriterium	V e r s u c h		
	1	2	3
Unzerstörte Restlänge der beflamnten Probe (cm)	41	42	44
Nachbrennzeit (min)	0	0	0
Nachglühzeit (min)	0	0	0
Entzündung der nicht-beflamnten Probe	nein	nein	nein

Anmerkung zum Brennverhalten: --

B e u r t e i l u n g :

Das vorliegende Prüfmuster kann nach den Klassifizierungsrichtlinien der ÖNORM B 3800 Teil 1 Abschnitt 4.1 in folgende Brennbarkeitsklasse eingestuft werden:

**Brennbarkeitsklasse B 1 - schwerbrennbar**



PRÜFUNGSBERICHT  
über die  
Bestimmung der Tropfenbildung  
gemäß ÖNORM B 3800/1

Bezeichnung des Prüfmusters  
durch den Antragsteller: "BW-Schleiernessel"

Prüfungsbedingungen:

Prüfungsdurchführung gemäß ÖNORM B 3800 Teil 1  
Art der Probe: textiler Deckenbelag  
Art der Beflammung: Schlyterbrenner gemäß Pkt. 4.2.2

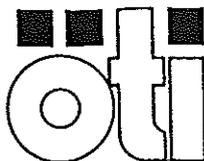
Prüfungsergebnis:

	nicht- tropfend	tropfend	zündend- tropfend
Probe 1.	*		
Probe 2	*		
Probe 3	*		

Beurteilung:

Das vorliegende Prüfmuster kann nach den Klassifizierungsrichtlinien der ÖNORM B 3800 Teil 1 Punkt 4.2.2 in folgende Tropfenbildungsklasse eingestuft werden:

Tropfenbildungsklasse Tr 1 - nicht tropfend



Gutachten 22 674

Beilage 4

P R Ü F U N G S B E R I C H T

über die

Bestimmung der Qualmbildung  
gemäß ÖNORM B 3800/1

Bezeichnung des Prüfmusters  
durch den Antragsteller: "BW-Schleiernessel"

P r ü f u n g s b e d i n g u n g e n :

Prüfungsdurchführung gemäß ÖNORM B 3800 Teil 1 Abschnitt 5.2  
Art der Probe: textiler Deckenbelag  
Abweichung von der Norm: keine

P r ü f u n g s e r g e b n i s :

	maximale Trübung	
Probe 1	7	%
Probe 2	2	%
Probe 3	5	%
Probe 4	5	%
Probe 5	5	%
Mittelwert	5	%

B e u r t e i l u n g :

Das vorliegende Prüfmuster kann nach den Klassifizierungsrichtlinien der ÖNORM B 3800 Teil 1 Abschnitt 5.1 in folgende Qualmbildungsklasse eingestuft werden:

Qualmbildungsklasse Q 1 - schwachqualmend